

Der Sinn der Aktion

Die Zahlen von gestohlenen Außenbordmotoren sind in den vergangenen Jahren stetig angestiegen.

Häufig werden die gestohlenen Motoren von den Dieben anonymisiert und ins Ausland geschafft. Den Tätern hilft es bei ihrem Vorgehen, dass die Außenbordmotoren häufig nur durch einen werksseitigen Aufkleber mit der Motornummer versehen sind.

Ist dieser erst einmal entfernt, lässt sich auch bei einer Kontrolle durch die Polizei das Diebesgut nur schwer als solches erkennen und einer Tat zuordnen.

Nicht selten bleiben Diebe und Hehler so unentdeckt und bleiben unbehelligt.

Diesem Problem wird durch die Codierung entgegengewirkt!

Codieren heißt Eigentum schützen

Erfahrene Beamte der Wasserschutzpolizei Nordrhein-Westfalen versehen Ihren Außenbordmotor kostenlos mit einer Gravur.

Mittels eines Druckluftnaglers wird eine codierte Zahlenkombination, zum Beispiel am Schaft des Motors, dauerhaft eingraviert.

Diese ermöglicht eine individuelle Zuordnung des Motors und kann nicht entfernt werden.

Zum Gravieren eignen sich neben den Bootsmotoren auch andere hochwertige Ausrüstungsgegenstände, welche aus Metall sind (eventuell auch harte Kunststoffe — dieses ist im Einzelfall zu prüfen)

Ein Aufkleber signalisiert zudem schon äußerlich über die Gravur und schreckt Diebe ab.



Damit erhalten Sie einen individuellen Gegenstand, der bei Dieben an Attraktivität verliert.

So wird's gemacht

Ihre zuständige Dienststelle der Wasserschutzpolizei Nordrhein-Westfalen informiert über Termine und Örtlichkeiten der Codierung.

- Bringen Sie bitte ihren Personalausweis und einen Eigentumsnachweis über die zu gravierenden Gegenstände mit.
- Die Gravur erfolgt dann nach Beratung durch den Beamten vor Ort und Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung.
- Ein Aufkleber mit Warnhinweis wird auf den Motor aufgebracht.
- Sie erhalten einen persönlichen Bootspass mit der individuellen Gravurnummer.
- Diese Nummer kann auch für weitere Ausrüstungsgegenstände genutzt werden.

Der Code lässt einen direkten Rückschluss auf den rechtmäßigen Eigentümer zum Zeitpunkt der Gravur zu.

Ein späterer Besitzerwechsel ist jederzeit möglich. Diesen sollten Sie, bzw. der neue Besitzer, aber unbedingt bei der genannten Dienststelle anzeigen.

Sprechen Sie uns an!

Ihr Partner in Sachen Verkehrssicherheit

Terminvereinbarung

Mein Termin mit der Wasserschutzpolizei

Ort

Datum

Uhrzeit

Dienststelle/ Telefonnummer



bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Außenbordmotor- Codierung

Sicherung von Sportbooten

Polizeipräsidium Duisburg
Direktion Wasserschutzpolizei
Zentrales Kriminalkommissariat
Moerser Straße 217 - 219
47198 Duisburg
Tel. (0203) 280 3041
Fax (0203) 280 3049
wsp-zkk.duisburg@polizei.nrw.de
www.polizei.nrw.de/duisburg